

02.05., 14:00 Uhr, Zeughaus Augsburg, Zeugplatz 4: Pressetermin mit Möglichkeit zu Proben-Mitschnitt (Cappella Gabetta) und Interviews (Simon Pickel, Andrés Gabetta)

Augsburg, 04. bis 13. Mai 2018

Musik und Macht: Weltstars zu Gast bei den „Machtspielen“ des Deutschen Mozartfests

Die Deutsche Mozartstadt Augsburg verbindet Konzerte auf höchstem Niveau mit einer gesellschaftlich aktuellen Thematik: Stars wie Peter Simonischek, Dorothee Oberlinger und das Belcea Quartet widmen sich dem Spannungsfeld zwischen Musik und Macht. Das Festival beginnt am vierten Mai - der Vorverkauf läuft bereits auf Hochtouren.

Festivalleiter Simon Pickel hat eine genaue Vorstellung davon, was ein zeitgemäßes Festival klassischer Musik bieten soll: Für das Deutsche Mozartfest 2018 kombiniert er künstlerische Weltklasse mit gesellschaftlichen Themen. In zehn Konzerten sowie einem umfangreichen Rahmenprogramm beleuchtet das Mozartfest die facettenreiche Beziehung zwischen Macht und Musik. Zu diesen „Machtspielen“ hat Simon Pickel die Musiker von Weltrang nach Augsburg eingeladen. Zu erleben sind KünstlerInnen, die nicht nur höchsten musikalischen Ansprüchen genügen, sondern auch die Fähigkeit besitzen, Barrieren zwischen Bühne und Publikum einzureißen. Dorothee Oberlinger und die Cappella Gabetta laden zu königlichen Hofkonzerten nach Potsdam und Wien ein. Sarah Christian und Maximilian Hornung bringen mit einer Mahler-Symphonie pure Klangmacht in den Kleinen Goldenen Saal und zeigen gemeinsam mit Herbert Schuch, Clemens Hagen und Sebastian Manz, wie Musik selbst Unterdrückung und Terror überwindet. Beim Konzert des legendären Belcea Quartets mit Überraschungs-Programm spielt die Macht des Mysteriösen die Hauptrolle, Peter Simonischek und die ultra-kreative Franui Musicbanda kombinieren Mozarts Divertimenti mit Texten von Kierkegaard, Jandl und co. und machen damit ihr Publikum ganz ohnmächtig. Die Clubnacht mit Flamenco-Weltstar Rocío Márquez und Gambist Fahmi Alqhai ist leidenschaftliche Power pur. Göttliche (Liebes-) Macht wird unmittelbar erfahrbar, wenn der Chor des Bayerischen Rundfunks und die Akademie für Alte Musik Berlin unter Howard Arman Mozarts Opus summum musizieren: die c-Moll Messe.

„Danach gefragt“ – Künstler nach dem Konzert persönlich erleben

Die Mozartfest-KünstlerInnen sind auch ganz persönlich zu erleben: Mit dem Belcea Quartet, Peter Simonischek und dem Freistil-Dreamteam um Hornung und Christian wird „danach gefragt“: Die KünstlerInnen stellen sich in legerer

Runde direkt nach dem Konzert den Fragen des Publikums. Einen Sekt gibt es gratis dazu.

Reichhaltiges Rahmenprogramm

Neben Gottesdiensten werden im Rahmenprogramm des Festivals musikalische Verführungen in Kooperation mit dem Leopold-Mozart-Zentrum der Universität Augsburg sowie das 1. Johann Andreas Stein Symposium zu Ehren des berühmten Augsburger Orgel- und Klavierbauermeisters geboten.

Klavierbegeisterte können sich auf den 7. und 8. Mai freuen, wenn Herbert Schuch einen öffentlichen Meisterkurs im Kleinen Goldenen Saal gibt.

Frühzeitige Reservierung dringend empfohlen

Die Kartenpreise machen das Mozartfest zu einem Erlebnis für Alle: sie reichen von 11 bis 35 €. Alle unter 28-Jährigen bekommen zudem Restkarten zu 10 €. Auf Restkarten sollte man allerdings nicht allzu große Hoffnung setzen, einige Konzerte sind bereits fast ausverkauft.

KLING KLANG GLORIA! Auch 2018 sofort ausgebucht

Direkt im Anschluss an das Deutsche Mozartfest findet erneut mit großem Erfolg das Mozartfest für Kinder KLING KLANG GLORIA! statt, das vor allem Schulklassen ein buntes Programm bietet. Wie schon im letzten Jahr waren innerhalb kürzester Zeit sämtliche Schul-Angebote ausgebucht. Karten gibt es aber noch für das Eröffnungskonzert mit der „Wunderkindreise“ am 13. Mai.

Das vollständige Programm ist auf www.mozartstadt.de zu finden.

Online-Tickets unter www.mozartstadt.de und www.reservix.de

Hotline: 01806 - 700 733

VVK bei der Bürger- und Tourist-Information am Rathausplatz sowie beim AZ Kartenservice.

NEU: 25% Ermäßigung mit dem Mozartpass.

U28 Tickets für 10,- € an der Abendkasse.

Info für die Redaktionen:

02.05., 14:00 Uhr, Zeughaus Augsburg, Zeugplatz 4, 86150 Augsburg (in den Räumen der Sing und Musikschule): **Pressetermin** mit Möglichkeit zu Proben-Mitschnitt (Cappella Gabetta) und Interviews (Simon Pickel, Andrés Gabetta). Aufbaumöglichkeit für Technik ab 13 Uhr.